



Liebe Pfarrgemeinde!

Wir stehen vor dem Fest des Dankens. Wir danken mit Worten und Liedern, wir danken Gott und den Mitmenschen, die für unser Leben gesorgt haben. Der Natur, aus der wir unser Leben schöpfen, sollten wir nicht mit Worten, sondern mit Taten danken. Die Natur hat Gott uns zur Verfügung gestellt, sie gehört nicht uns, wir verwalten sie nur und wir müssen auch darüber Rechenschaft ablegen. Mit der Natur im Gleichschritt geht unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden. Die Natur lebendig erhalten, kann nicht billig sein und bei der Wahl der Billigprodukte bleibt stets jemand oder etwas auf der Strecke.



Wenn unsere tägliche Nahrung aus **Lebensmitteln** bestehen soll, muss sie uns **mehr** wert sein als manche scheinbar unverzichtbaren Luxusgüter.

Jene Qualität, die wir bezahlen, wird produziert, und so dürfen wir auch nicht die Verantwortung auf andere – auf die Wirtschaft oder sonst wen abschieben. Viele Waren, die um die halbe Welt gereist sind, sind oft billiger als das Naheliegende, aber die Luft ist auf der Strecke geblieben. An der Verschlechterung des Klimas sind dann freilich sicher die anderen schuld.

Die Erhaltung der Schöpfung verlangt von uns tägliche Opfer – das ist in erster Linie unser Dank an Gott.

Ihr Pfarrer

Herzliche Einladung zum

Erntedankfest

St. Nikola/D.

im Gemeindezentrum

8.30 Uhr **Dankgottesdienst**

10.00 Uhr **Frühschoppen**

mit der Trachtenkapelle

St. Nikola/D.

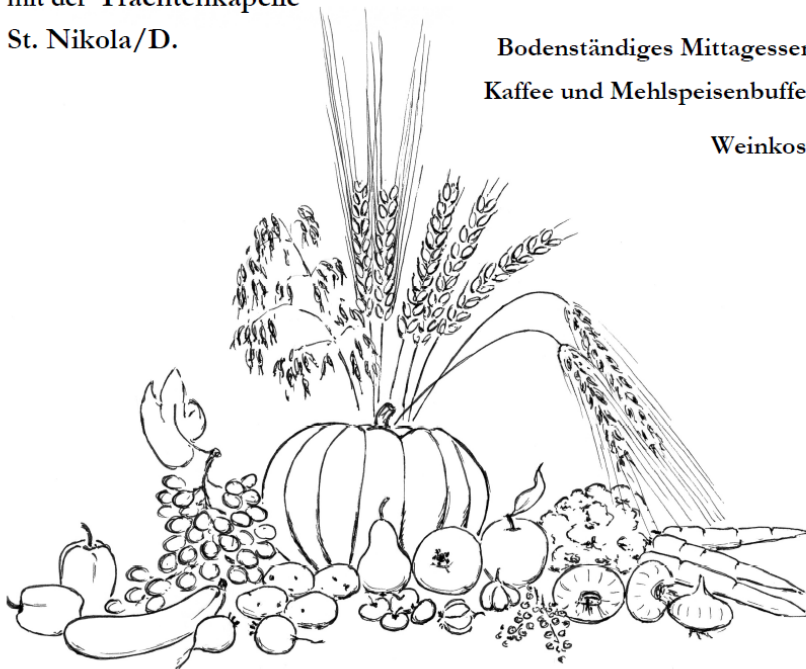
Sonntag

5. Oktober 2014

Bodenständiges Mittagessen

Kaffee und Mehlspeisenbuffet

Weinkost



Freier Eintritt

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Der Reinerlös dient zur Sanierung des Pfarrhofes.

Auf Ihr Kommen freut sich

die Pfarre St. Nikola/D.

Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D.

Alleininhaber, Herausgeber, Redaktion: Pfarramt St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15,

e-mail: pfarre.stnikola.donau@diocese-linz.at

Tel. 07268/8010

Informationen aus dem Fachausschuss Finanzen

Friedhof:

Seit einiger Zeit befasste sich der Fachausschuss Finanzen schon mit dem Thema Urnennischen. Im Frühjahr ist die Gruft samt Aufbauten in das Eigentum der Friedhofverwaltung zurückgegeben worden. Nachdem die Sanitätsbehörde den vorliegenden Plan zur Einebnung und Aufstellung der Urnennischen per Bescheid genehmigt hat, wurde in den letzten Wochen die Gruft abgetragen. Auf die nun geschaffene Betonplatte werden die Urnennischen im nächsten Jahr nordseitig positioniert. In der ersten Ausbaustufe finden hier 12 Nischen Platz, wobei die optische Gestaltung noch offen ist. Bis Allerheiligen wird die ostseitig verlaufende Stiege unterhalb der Halle begradigt und verbreitert. Weiters wird die Mauer von der Stiege zur Halle neu errichtet und das Gefälle angeglichen. Ebenfalls werden die notwendigen Sanierungs- und Adaptierungsmaßnahmen bis dahin abgeschlossen werden.

Pfarrhofsanierung:

Das Baureferat der Diözese hat bei der letzten Besprechung erneut eine Bedarfsanalyse verlangt. Aufgrund von Umstrukturierungen in der Diözesanfinanzkammer werden sämtliche Bauansuchen, welche vor 2012 eingereicht wurden, neu aufgerollt. Die neue (alte) Bedarfsanalyse hat der PGR in seiner letzten Sitzung behandelt, sie weicht nur minimal von der aus dem Jahre 2005 ab, wobei die eine oder andere Nutzung dazugekommen und nicht, wie man vermuten könnte, weggefallen ist. Dies zeigt auch, dass unsere Pfarre zwar klein, aber trotzdem aktiv ist. Nachdem bei einer früheren Besprechung seitens des Baureferates uns mitgeteilt wurde, dass für heuer keine freien Personalkapazitäten für die erneuten Planungen zur Verfügung stehen, wurde von uns Hr. Dieringer Klaus aus Saxen vorgeschlagen. Dieser wurde nun auch vom Baureferat damit beauftragt. Es hat inzwischen bereits zwei Besprechungen mit ihm gegeben.



„Der Hl. Geist als Schlüssel zum Glauben“

Liebe Jugendliche!

Es ist also soweit, um in der Firmung von Gott für das Leben gestärkt zu werden. Es liegt vor euch: das Leben! Ihr dürft euer Leben langsam selbst in die Hand nehmen.

Da können einem so manche Fragen durch den Kopf gehen: Was will ich einmal werden? Werde ich erreichen, was ich mir als Ziel setze? Mit wem werde ich einmal gemeinsam durchs Leben gehen?

Was kann der Sinn von all dem sein?

Mit solchen Aussichten kann es nicht schaden, den Rücken gestärkt zu bekommen, sich daran zu erinnern, dass ich ja seit meiner Taufe mit Gott auf dem Weg dieses Lebens bin, und dass er mir gerade jetzt, in dieser Zeit, Mut machen möchte!



In der Feier der Firmung wird das geschehen, jeder/jede, der/die sie mitfeiern möchte, ist herzlich eingeladen, sich zur Firmvorbereitung anzumelden!

Sich auf die Firmung vorbereiten heißt, in einer Firmgruppe mit anderen gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen: Wie wird in einer lebendigen Pfarrgemeinde spürbar, dass für uns Christen Gott bei den Menschen ist? Wie wirkt sich so ein Glaube auf den Umgang mit anderen Menschen aus? Wie und wo kann ich als junger Christ meinen Platz finden und davon profitieren?

Bitte komme **persönlich** in den Pfarrhof zur Anmeldung.

Bitte **Taufschein** mitbringen!

WO: Pfarrhof St. Nikola – Pfarrkanzlei

WANN: Donnerstag, 16. Oktober 2014 / 16:00- 18:00

Donnerstag, 23. Oktober 2014 / 16:00 – 18:00

Auf eine gute Zusammenarbeit freut sich im Namen des Firmteams

Marianne Leitner

Ministranten sehen Linz von oben

Am 30. August waren die Ministranten in Linz dem Himmel etwas näher. Wir besuchten den „Höhenrausch“ beim OK (Offenes Kulturzentrum) im Zentrum unserer Landeshauptstadt.

Nach einer Führung durch die Ausstellung „Raum in Bewegung“ bestiegen wir gemeinsam den „Keine-Sorgen-Turm“. Dort, in etwa 60 Metern Höhe, konnten wir einen großartigen Rundblick über Linz genießen.

Nachdem wir uns mit Broten, Burger und Pommes gestärkt hatten, wurde noch die Innenstadt unsicher gemacht.

Anschließend ging es per Bahn wieder zurück nach St. Nikola.



Für **Johanna Prinz** und **Philipp Knoll** war es der letzte Ministrantenausflug, da sie im Laufe dieses Jahres ihren Ministrantendienst beendeten.

Auch **Jonathan Leonhartsberger** hörte auf, zu ministrieren.

Vergelt`s Gott für euren Einsatz!

Daher brauchen die Ministranten nun wieder dringend Verstärkung!

Du warst bereits bei der Erstkommunion und es würde dich interessieren, beim Gottesdienst die wichtige Aufgabe des Ministrierens zu übernehmen? Dann bist du bei uns genau richtig.

Als **Ministrant/in** bist du der /die **Assistent/in** des Priesters.

Wenn du mehr darüber erfahren möchtest, dann komm am

19. September um 18.00 Uhr zur Pfarrkirche.



Auf deine Mitarbeit freut sich
Elisabeth Aigner

Meine Tel. Nr.: 07268/8415

Kfb – Frauen- und Mütterrunde feiert 30 Jahre Bestand

Die Mütterrunde St. Nikola feierte am 26. August 2014 ihr 30-jähriges Bestehen. Wir haben in diesen Jahren viel gemeinsam erreicht und erlebt. Aus diesem Anlass organisierte die Mütterrunde einen Ausflug in die Stadt Salzburg, an dem 26 Frauen teilnahmen. Mit einer besinnlichen Andacht in der Dreifaltigkeitskirche wurde für die Gemeinschaft in der Mütterrunde gedankt.

Anschließend marschierten wir unter der Führung von Gerlinde Gahbauer durch den Mirabellgarten in die Getreidegasse bis zum Zirkelwirt. Den Abschluss bildete ein Rundgang in Hellbrunn mit den Wasserspielen. Franz Ganzberger empfing uns beim Bus mit Sekt und Keksen und brachte uns anschließend wieder gut nach Hause.



Konzert für Orgel und Trompeten

Haubenberger Herbert, Leonhartsberger Franz, Lumesberger Johann

Sonntag, 26. Oktober 2014
16:00 Uhr

Pfarrkirche
St. Nikola an der Donau

Freiwillige Spenden



Termine

So,	14. Sept.	08.30	Kreuzerhöhung - Wortgottesdienst
Sa,	20. Sept.	19.00	Vorabendmesse in Sarmingstein
So,	21. Sept.	08.30	25. Sonntag im Jahreskreis
Sa,	27. Sept.	19.00	Vorabendmesse in Sarmingstein
So,	28. Sept.	08.30	26. Sonntag im Jahreskreis
Sa,	04. Okt.	19.00	Vorabendmesse in Sarmingstein
So,	05. Okt.		ERNTEDANKFEST
		08.15	Aufstellung zum Einzug
		08.30	Festgottesdienst anschl.
			Frühschoppen im Gemeindesaal
Sa,	11. Okt.	19.00	Vorabendmesse in Sarmingstein
So,	12. Okt.	08.30	28. So im Jkr., Red. Schluss Pfarrbrief
Sa,	18. Okt.	19.00	Vorabendmesse in Sarmingstein
So,	19. Okt.	08.30	Sonntag der Weltkirche
Sa,	25. Okt.	19.00	Vorabendmesse in Sarmingstein
So,	26. Okt.		Winterzeit
		08.30	30. Sonntag im Jahreskreis, Nationalfeiertag
		16.00	Konzert für Orgel und Trompeten
Fr,	31. Okt.		keine Abendmesse
Sa,	01. Nov.	08.30	ALLERHEILIGEN - Festgottesdienst
		14.00	Allerheiligenandacht und Friedhofsgang
		16.30	Messfeier und Friedhofsgang in Sarmingstein
So,	02. Nov.	08.30	Gedenktag ALLERSEELEN

Freitag jeweils um 19.30 Uhr Abendmesse (ausgen. 31.10.)

Mittwoch 7.00 Uhr Frühmesse nach Verlautbarung